

Beratungsfolge Vorlage ist für alle hier angegebenen Sitzungen bestimmt	Sitzungstermin
Ausschuss für Bau, Vergabe, Feuerschutz und Ordnungsangelegenheiten	03.07.2014

Bericht über die Projekte des Tiefbauamtes

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zu den Projekten des Tiefbauamtes zur Kenntnis.

Sachverhalt:

**Projekt: Grabenlose Kanalsanierungen 2014
Kanalsanierung (RW) Kampstraße**
Projektleitung: Herr Bittermann

Mit der Grabenlosen Kanalsanierung 2014, wurde die Unternehmung Aarsleff Rohrsanierungen GmbH, ehemals Insituform Rohrsanierungstechniken GmbH, beauftragt. Die ca. 700 Meter Rohrrenovierung mittels PU-Nadelfilzliner sind bis auf die abschließenden Schachtsanierungen bereits abgeschlossen.

Die Linerproben wurden zwecks Materialprüfung sichergestellt und an ein unabhängiges Prüflabor weitergegeben. Die für die Abnahmen maßgeblichen Prüfungsberichte liegen dem Tiefbauamt in ihrer Gesamtheit noch nicht vor. Eine Überschreitung des Budgets ist nicht zu erwarten.

Projekt: Technologiepark Haan, Gewerbegebiet Millrather Straße
Retentionsbodenfilter
Projektleitung: Herr Bittermann

Das Tiefbauamt der Stadt Haan hat bis auf den Retentionsbodenfilter (RBF) den kompletten Abwasserbetriebspunkt für das Gewerbegebiet Südlich Millrather Straße (Technologiepark Haan) hergestellt. Auch das Regenklärbecken und das Regenrückhaltebecken sind fertiggestellt und in Betrieb. Der Retentionsbodenfilter ist vorbereitet und soll nun ausgebaut werden.

Grundlage der Planung war der Regelungsbescheid der Bezirksregierung Düsseldorf (27.4.2007; Az. 54.7.2.0202-090/06).

Die Planung wurde mit der Unteren Wasserbehörde des Kreises Mettmann abgestimmt, die Genehmigung liegt dem Tiefbauamt inzwischen vor. Die Baumaßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben. Der Zuschlag wurde im April 2014 auf das wirtschaftlichste Angebot, das der Fa. Ehlhardt, Wuppertal, erteilt. Der Beginn der Arbeiten ist wetterabhängig ab Juni 2013 geplant.

Projekt: Sanierung Sandbachverrohrung Bereich Böttinger Straße
Projektleitung: Herr Bittermann

Die „Sanierung der Verrohrung Sandbach; Bereich Böttinger Straße“ ist einschließlich der technischen Abnahme abgeschlossen. Die Schlussrechnung der Firma Epping liegt dem Tiefbauamt bzw. dem RPA Mettmann zur Prüfung vor. Die wasserrechtliche Abnahme zwischen der Unteren Wasserbehörde, dem BRW und der Stadt Haan, ist veranlasst.

Projekt: Straßenausbau Königstraße
Projektleitung: Herr Fischer

Nach dem Beschluss des BVVFA in der Sitzung im September 2013 zum Ausbau der Königstraße (Variante D, ohne Kreisverkehr) wurde die Ausführungsplanung erarbeitet. Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben und im Mai 2014 submittiert. Die Fa. Strabag AG/Bereich Leverkusen legte das wirtschaftlichste Angebot vor, und erhielt den Zuschlag.

Ein erstes Koordinierungsgespräch mit den örtlichen Versorgern und dem ausführenden Unternehmen hat Anfang Juni stattgefunden.

Die vorbereitenden Arbeiten (Beweissicherung, Baustelleneinrichtung) erfolgen in der 25. KW, so dass mit den eigentlichen Straßenbauarbeiten in der darauf folgenden Woche begonnen werden kann.

Bis zur Haaner Kirmes im September sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein.

Projekt: Umbau Kreisverkehr Landstraße/Bollenheide
Projektleitung: Herr Fischer

Auf Grund erheblicher Schäden im Bereich des in der Fahrbahn verlegten Großpflasters und an den Bordsteinen der Ein- und Ausfahrtsbereiche, soll der Kreisverkehr Bollenheide saniert werden. Die Variante, nur die Mittelinsel im Durchmesser zu verkleinern und das vorhandene Großpflaster durch eine Asphalttschicht zu erneuern, hätte die bestehenden Probleme für Lastzüge an den Ein- und Ausfahrten nicht behoben. Insbesondere die Breiten und Radien der Ein- und Ausfahrtsbereiche entsprechen nicht mehr den heutigen Standards und müssen angepasst werden. Im Zuge der ohnehin anstehenden Sanierung des Kreisverkehrs wird daher der Durchmesser der Fahrbahn von jetzt 28,00 m auf zukünftig 30,00 m vergrößert. Gleichzeitig werden die Einfahrten in den Kreisel von 3,20 m auf 3,50 m und die Ausfahrten auf 4,00 m verbreitert. Das Großpflaster wird aufgenommen, und durch eine Asphalttragschicht ersetzt. Die Asphaltdecke der Restfahrbahn wird abgefräst, so dass der gesamte Kreisel eine neue einheitliche Deckschicht erhalten kann.

Zur Zeit werden im Tiefbauamt die Ausschreibungsunterlagen erstellt. Die Maßnahme soll noch im Juni 2014 ausgeschrieben werden. Für die Durchführung der Arbeiten sollen die Sommerferien im Juli/August 2014 mit genutzt werden. In diesem Zeitraum ist das Verkehrsaufkommen geringer.